

Protokoll:

Herr Rm Otto stellt fest, dass die CDU Ratsfraktion der Vorlage nicht zustimmen wird. Die Grundlagen für die Aufstellung des Bebauungsplanes seien zweifelhaft. Die bereits vorhandenen Gewerbeflächen in einer Größenordnung von 10.000 m² seien im Zuge des Bauleitplanungsverfahrens nicht in ausreichendem Maß berücksichtigt worden.

Die Landesregierung habe aktiv in das Zielabweichungsverfahren eingegriffen.

Herr Beigeordneter Prof. Dr. Lukas wird Amt 30 bitten, bis zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, die Vorlage um eine Stellungnahme zu den Erfolgsaussichten der Normenkontrollklage zu ergänzen.

Die Vorlage wird ohne Beschlussempfehlung in die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses verwiesen.